

Teil 3: Klänge und Ich

Klänge können unsere Stimmung beeinflussen. Aber wir können umgekehrt durch Klänge und Geräusche auch unsere Gefühle ausdrücken. Wie fühlen sich Klänge an? Lassen wir die Klänge auf uns wirken!

Hörwald

Wie Klänge die Welt in unserem Kopf entstehen lassen

Spiel- und Fragemöglichkeiten zum Exponat

- Setze einen Kopfhörer auf und spitze die Ohren! Wie fühlt sich an, was du hörst?
 Welche Klänge gefallen dir am besten?
- Gelingt es dir beim Zuhören ganz abzuschalten und dich nur auf das Hören zu konzentrieren?
- Was passiert, wenn du beim Hören die Augen schließt? Verändert sich dadurch etwas?
- Überlege dir zu den Klängen jeweils eine Geschichte!
- Was ist ganz allgemein dein Lieblingshörspiel? Warum gefällt dir das so gut?

Was steckt dahinter?

- Der Hörwald stimmt aufs Hinhören ein. Verschiedene Klänge sollen bewusst wahrgenommen und dadurch die Sinne entwickelt, geschärft und geschult werden.
- In der Hörgeschichte geht es um die Funktionen von Ohr und Stimme.
- Die Klänge des Hörspiels sind sehr **räumlich**: Das Hörspiel wurde mit einer speziellen Technik aufgenommen. Dadurch klingt die Musik **mehrkanalig**, wie im Kino.
- Beim Zuhören entsteht der Eindruck, als ob man sich mitten im Geschehen befindet.





Bild-Klang-Tisch

Wie Klänge aussehen

Spiel- und Fragemöglichkeiten zum Exponat

- Setze einen Kopfhörer auf und klopfe auf die Bilder. Wie klingen sie?
- Passen die Bilder und Farben zu den Klängen? Wobei hättest du anders entschieden?
- Hat dich ein Klang überrascht?
- Fahre mit dem Finger die Form ab, während du den Klang hörst. Kannst du etwas feststellen?
- All Partnerspiel: Eine/r setzt die Kopfhörer auf und schließt die Augen.
 Jemand anderes klopft auf ein Bild. Rate: Welches Bild wurde gedrückt?

Was steckt dahinter?

- Musik muss nicht unbedingt mit Noten aufgeschrieben werden:
 An diesem Exponat lassen Bilder auf Knopfdruck Klänge erschallen.
- Viele Komponisten nutzen statt Noten die sogenannte "grafische Notation": Die Farbe gleicht dabei der Klangfarbe, die Form entspricht dem Verlauf des Klanges in der Zeit.
- Übrigens: Die Zeichen haben sich Kinder in einem Kunstmuseum ausgedacht.



In Kooperation mit:





Was steckt dahinter?

- Mehrere Bilder sind an einen "Sampler" (= elektronischer Klangerzeuger) angeschlossen.
- Ein Sampler kann Töne aufnehmen.

 Auf Tastendruck werden "Klangschnipsel", sogenannte Loops, abgespielt.



Wie Klangmuster zu Musik werden

Spiel- und Fragemöglichkeiten zum Exponat

- Setze einen Kopfhörer auf und klopfe auf die Grafiken.
 Höre auch auf deine Nachbarn.
- Al-1 Gruppenspiel: Ernennt jemanden von euch zum Dirigenten. Diese/r zeigt, wer wann wie musizieren soll. Wie gut gelingt das?
- 11-11 Gruppenspiel: Ein gleichzeitiges, regelmäßiges Tippen macht Spaß. So kann ein kleines Musikstück entstehen... los geht's!





Emo-Wand

Wie sich Gefühle anhören

Spiel- und Fragemöglichkeiten zum Exponat

- Tippe auf die Trommelfelle. Was hörst du?
- Was vermutest du? Wofür stehen die verschiedenen Gesichter?
- Wo passen Gesicht und Klang deiner Meinung nach besonders gut zusammen?
 Partnerspiel: Eine/r schließt die Augen, jemand anderes klopft auf eine Gefühlstrommel. Rate: Welches Gefühl steckt jeweils dahinter?
- Alles ist erlaubt: Summen, Pfeifen, Singen... Erraten die anderen dein Gefühl?

Was steckt dahinter?

- Unsere Stimme transportiert Informationen, Meinungen und Stimmungen.
- Jede Stimme ist einzigartig. Keine Stimme klingt genau gleich wie eine andere.
- Auch Herkunft, Charakter, Erlebnisse, körperliches und seelisches Befinden spiegeln sich in der Stimme wider.

Kleine Klangwunder

Wie Alltags-Gegenstände klingen

Spiel- und Fragemöglichkeiten zum Exponat

- Setze einen Kopfhörer auf und bringe die Gegenstände zum Klingen.
- Welcher Klang hat dich am meisten überrascht? Versuche die verschiedenen Klänge nachzumachen!
- Welche ganz leisen Klänge/Geräusche kennst du noch?
 Was davon möchtest du gerne laut hören?
- Und andersrum? Welche lauten Klänge/Geräusche möchtest du ganz leise hören?
- 11-1 Gruppenspiel: Musiziert zusammen und erfindet ein Musikstück!

Was steckt dahinter?

- In dem Exponat sind schön leise klingende Dinge eingebaut
 (z. B. Lamellophon aus Mundspateln, Kreissägeblatt, Eierschneider und Blubberflasche).
- Die Klänge werden durch Kontakt-Mikrofone und ein Mischpult verstärkt.





In Kooperation mit:

